

Das Schicksal jüdischer Familien

Hirschaid – Am 24. April 1942 wurden die letzten 26 Hirschaid-der Juden nach Osten transportiert. Keiner von ihnen kam zurück. Das Schicksal der jüdischen Familien in Hirschaid vom 16. bis ins 20. Jahrhundert hat Rudolf Panzer in zehnjähriger Forschungsarbeit genau recherchiert und zu Papier gebracht. Aus seinem 2005 erschienenen Buch „Jüdische Familien in der fränkischen Gemeinde Hirschaid“ liest er am Mittwoch, 17. Januar, um 19 Uhr in der Hirschaid-er Gemeindebücherei (Rathausstraße 13). Zu dieser Lesung lädt das Colloquium Historicum Wirsbergense, Bezirksgruppe Regnitztal ein. Der Eintritt ist frei.